

Pressemitteilung

Kreisklinik Wolfratshausen: Wechsel in der Geschäftsführung Ingo Kühn folgt auf Hubertus Hollmann

Wolfratshausen. Zum 1. Januar 2020 übernimmt Ingo Kühn die Geschäftsführung der Kreisklinik Wolfratshausen. Er löst dann Hubertus Hollmann ab, der seit 1. Oktober 1992 zunächst als Verwaltungsleiter und seit 2002, nach der Umwandlung des Kreiskrankenhauses in eine gemeinnützige GmbH, als Geschäftsführer tätig war. Hollmann scheidet zum 31.12.2019 vertragsgemäß aus dem aktiven Dienst des Geschäftsführers aus und tritt ab diesem Zeitpunkt die Freistellungsphase seiner Altersteilzeit an. Damit endet eine 27-jährige Ära, in die Hollmann die Geschicke der Wolfratshausener Klinik gestaltet und geleitet hat.

Nach einem internen Verfahren wird Ingo Kühn, nunmehr ab dem 1. Januar 2020 mit der Position des Geschäftsführers betraut. Gemäß des Gesellschaftsvertrags für die Kreisklinik Wolfratshausen gGmbH entscheidet die Gesellschaftsversammlung über Berufung und Einstellung des Geschäftsführers. Der Kreistag hat am 24. Juli 2019 auf Empfehlung des Aufsichtsrates und des Kreisausschusses hierzu den entsprechenden Beschluss gefasst.

Ingo Kühn wurde am 1. Juni 2016 als Stellvertreter des Geschäftsführers an der Kreisklinik angestellt und bekleidet seit Dezember 2016 die Funktion des Prokuristen. Kühn war seitdem in alle Prozesse der Geschäftsführung, insbesondere in die Strategieentwicklung, eng mit eingebunden und kennt die spezifischen Herausforderungen und die einschlägigen Lösungsansätze. „In der höchst anspruchsvollen Situation, in der sich das Haus befindet, war es nicht ratsam, die Position des Geschäftsführers öffentlich auszuschreiben und gegebenenfalls mit jemandem zu besetzen, der sich erst in einem komplexen und mitunter langwierigen Prozess in die konkrete Situation und in die in jüngster Vergangenheit angestoßenen Veränderungsprozesse einarbeiten muss“, fasst Aufsichtsratsvorsitzender und Landrat Josef Niedermaier zusammen. Niedermaier: „Herr Kühn hat sich hervorragend in die Geschäfte eingearbeitet, er steht für Kontinuität und Vertrauenswürdigkeit.“

Hubertus Hollmann hat das Wolfratshausener Klinikum in vertrauensvoller und kooperativer Zusammenarbeit mit allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, wie der Kreispolitik, durch sehr anspruchsvolle und bewegte Zeiten geführt. Während seiner Tätigkeit haben sich die Rahmenbedingungen für den Betrieb von Krankenhäuser, insbesondere von Grund- und



Regelversorgungen drastisch verschärft. Hubertus Hollmann ist es stets gelungen, den schwierigen Spagat zwischen hervorragender medizinischer und pflegerischer Versorgung und betriebswirtschaftlichen Erfordernissen zu meistern. Sowohl der Aufsichtsrat mit seinem Vorsitzenden Josef Niedermaier, als auch der Kreistag Bad Tölz-Wolfratshausen sprechen ihm für sein langjähriges Wirken für die Kreisklinik Wolfratshausen, ihre Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und ihre Patientinnen und Patienten großen Dank und Anerkennung aus.

Bis Jahresende nun steht Hollmann seinem Nachfolger noch zur Seite, sodass ein reibungsloser Übergang gewährleistet ist.

Landratsamt Bad Tölz-Wolfratshausen

Abteilung 1 / Sachgebiet 01

Pressestelle

Sabine Schmid

Prof.-Max-Lange-Platz 1

83646 Bad Tölz

Tel.: +49 (8041) 505-282

Fax.: +49 (8041) 505-300

E-Mail: pressestelle@lra-toelz.de

Internet: www.lra-toelz.de